

# Kreuzungsfreier Ausbau Frankenschnellweg

Bauabschnitt West

Informationsveranstaltung 14.05.2025

# Ablauf der heutigen Veranstaltung

1. Begrüßung
  - Bürgermeister und Erster SÖR-Werkleiter, Christian Vogel
2. Überblick zum Gesamtprojekt „kreuzungsfreier Ausbau des Frankenschnellwegs“
  - Technischer Werkleiter SÖR, Marco Daume
3. Ausbau Abschnitt West: Erläuterung der Baumaßnahme
  - Projektleitung SÖR/FSW: Ramona Bretschneider, Christian Dormeier
    - Umfang der Bauarbeiten
    - Zeitlicher Ablauf der Bauarbeiten
    - Verkehrsführung während der Bauarbeiten
4. Notwendige vorbereitende Maßnahmen
5. Fragerunde

# Überblick Gesamtmaßnahme



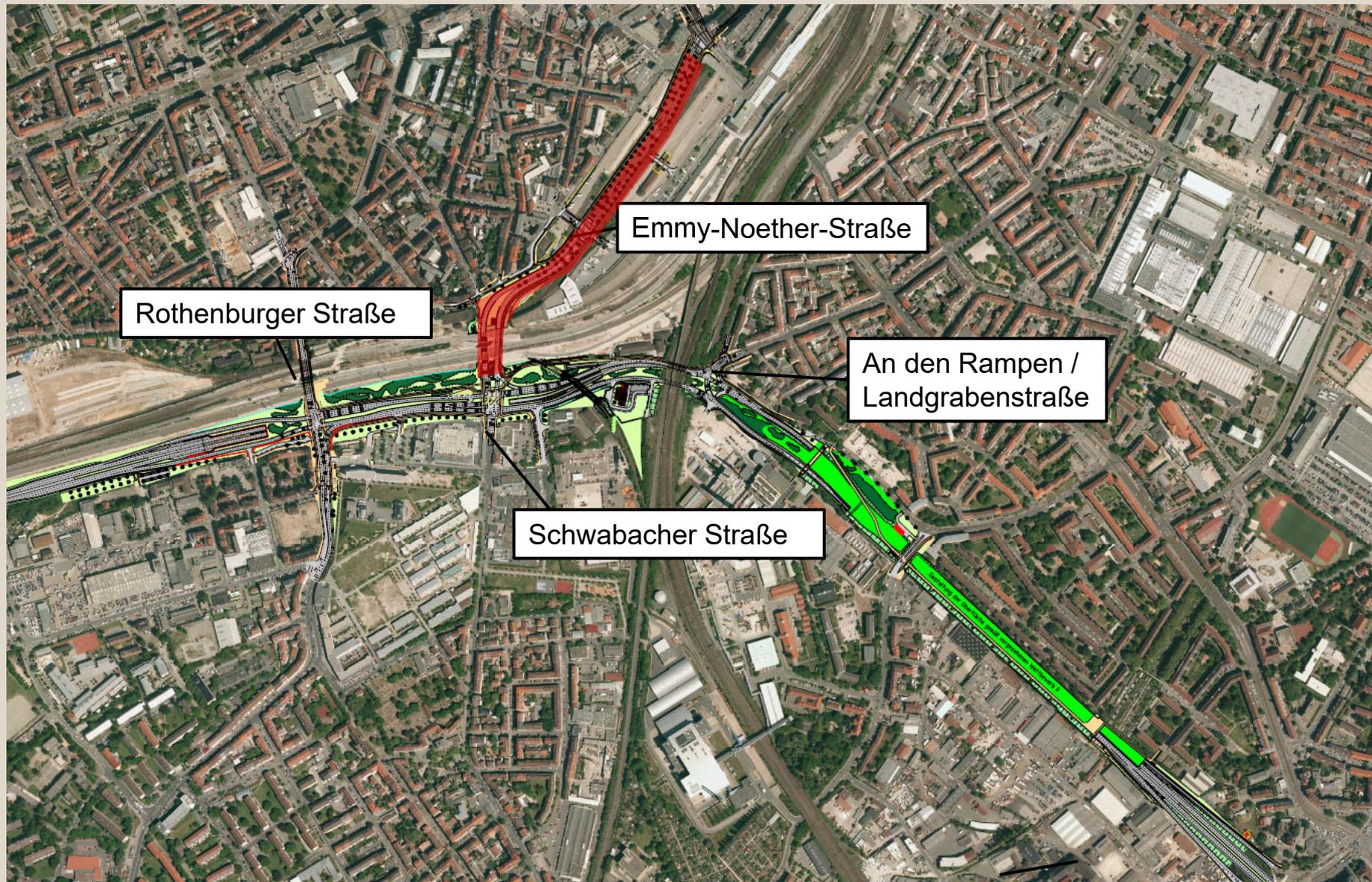
# Abschnitt West

- Bau einer dritten Fahrspur Richtung Hafen
- Neubau Lärmschutzwände beiderseits des FSW
- Ersatzneubau Brücke Sigmundstraße



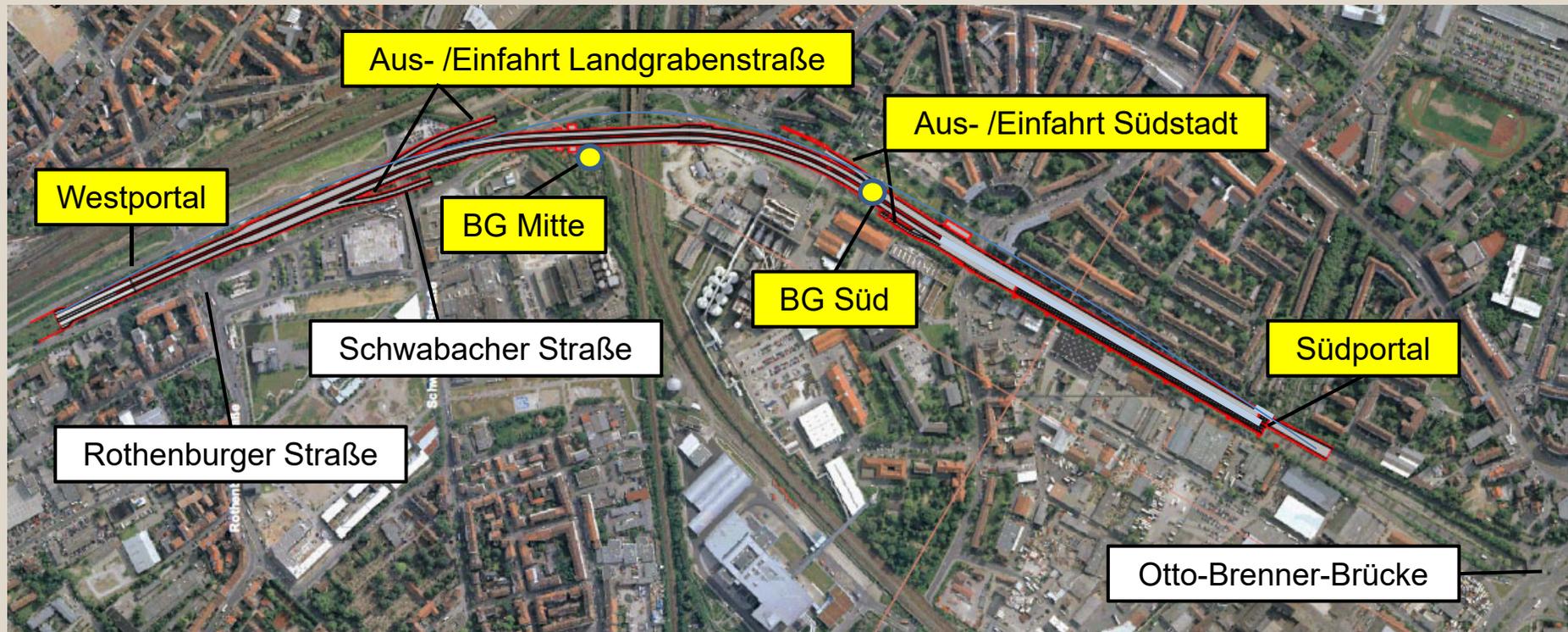
# Abschnitt Mitte

## 1. Verteilerebene FSW und Emmy-Noether-Straße



# Abschnitt Mitte

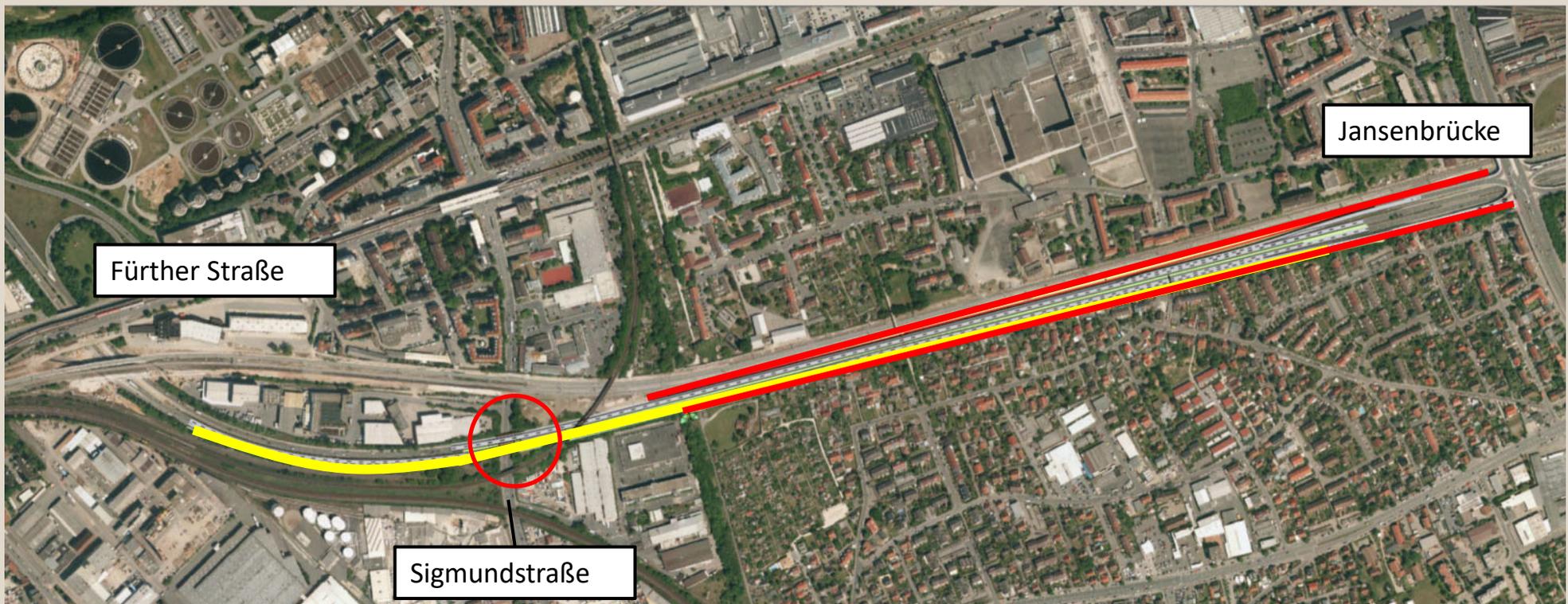
## 2. Tunnelbauwerk Frankenschnellweg



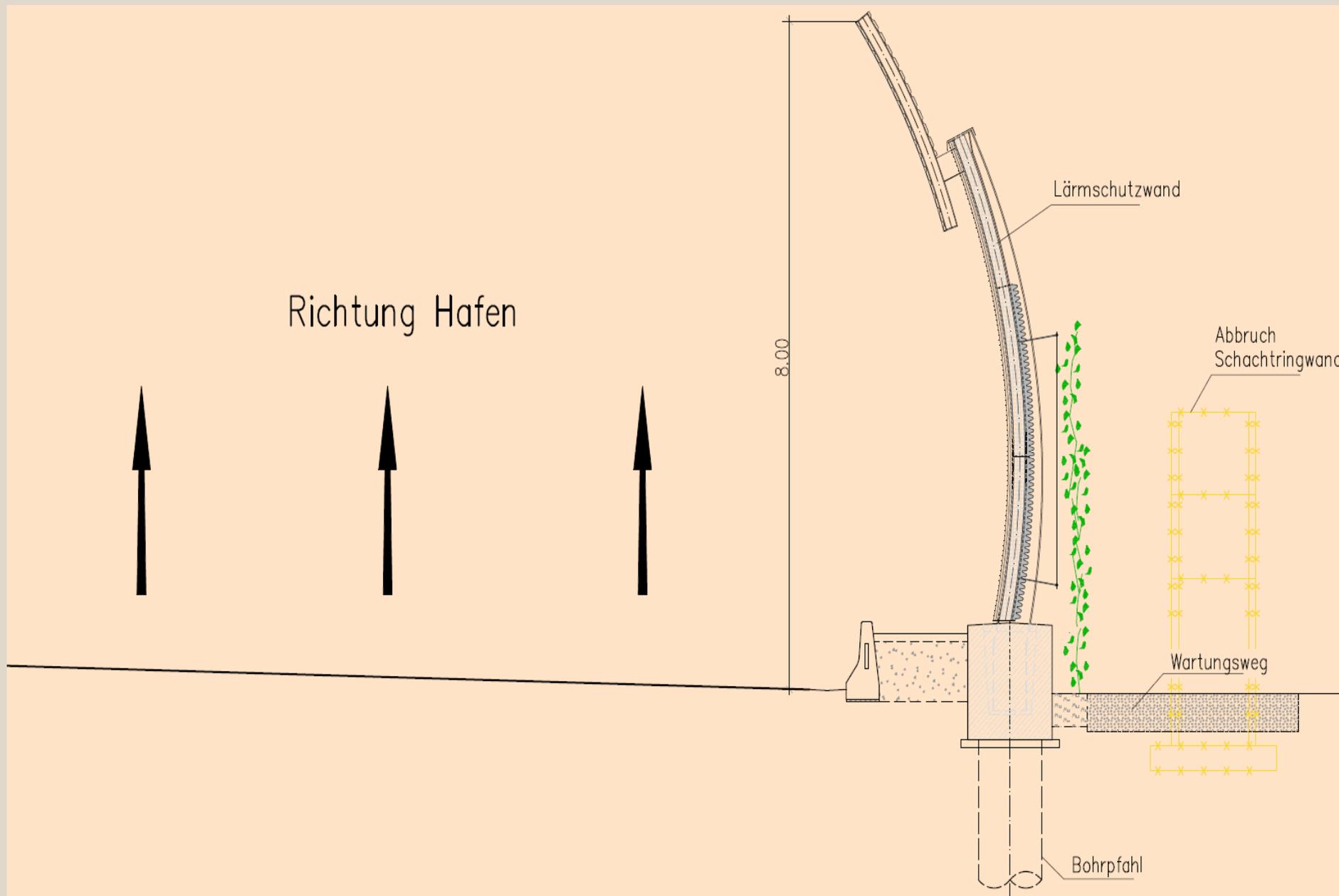
# Abschnitt West

## Umfang der Bauarbeiten

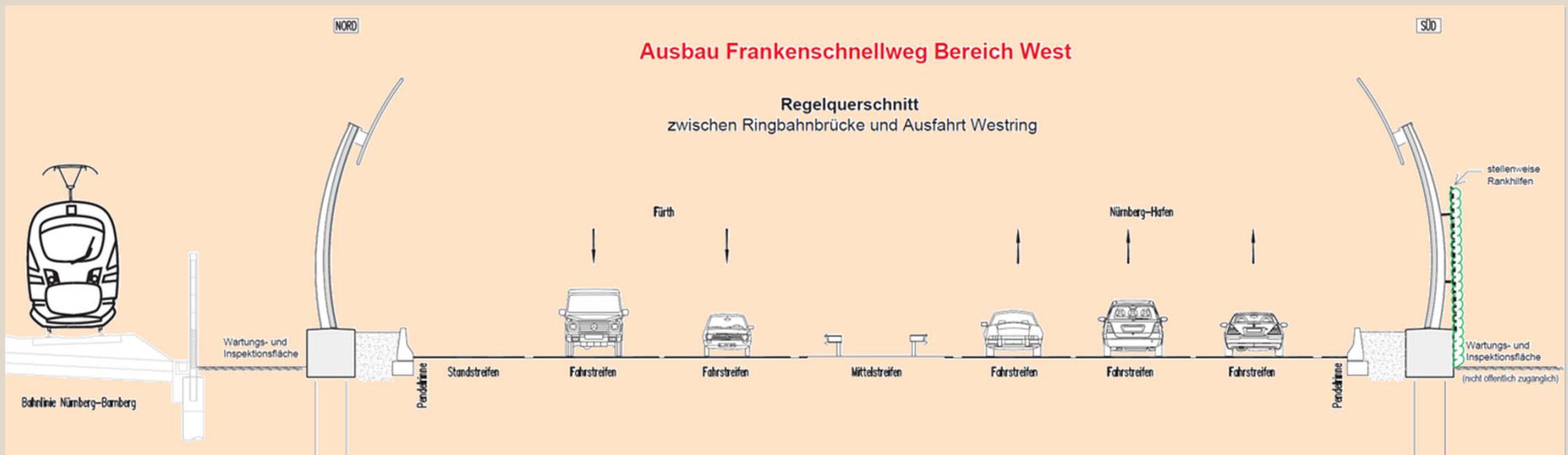
- Bau einer dritten Fahrspur Richtung Hafen einschließlich komplette Erneuerung der beiden Fahrbahnen sowie der Straßenentwässerung
- Neubau Lärmschutzwände auf beiden Seiten des FSW
- Ersatzneubau Brücke Sigmundstraße



# Lärmschutzwand Süd



# Neuer Straßenquerschnitt mit der dritten Fahrspur und den beidseitigen Lärmschutzwänden



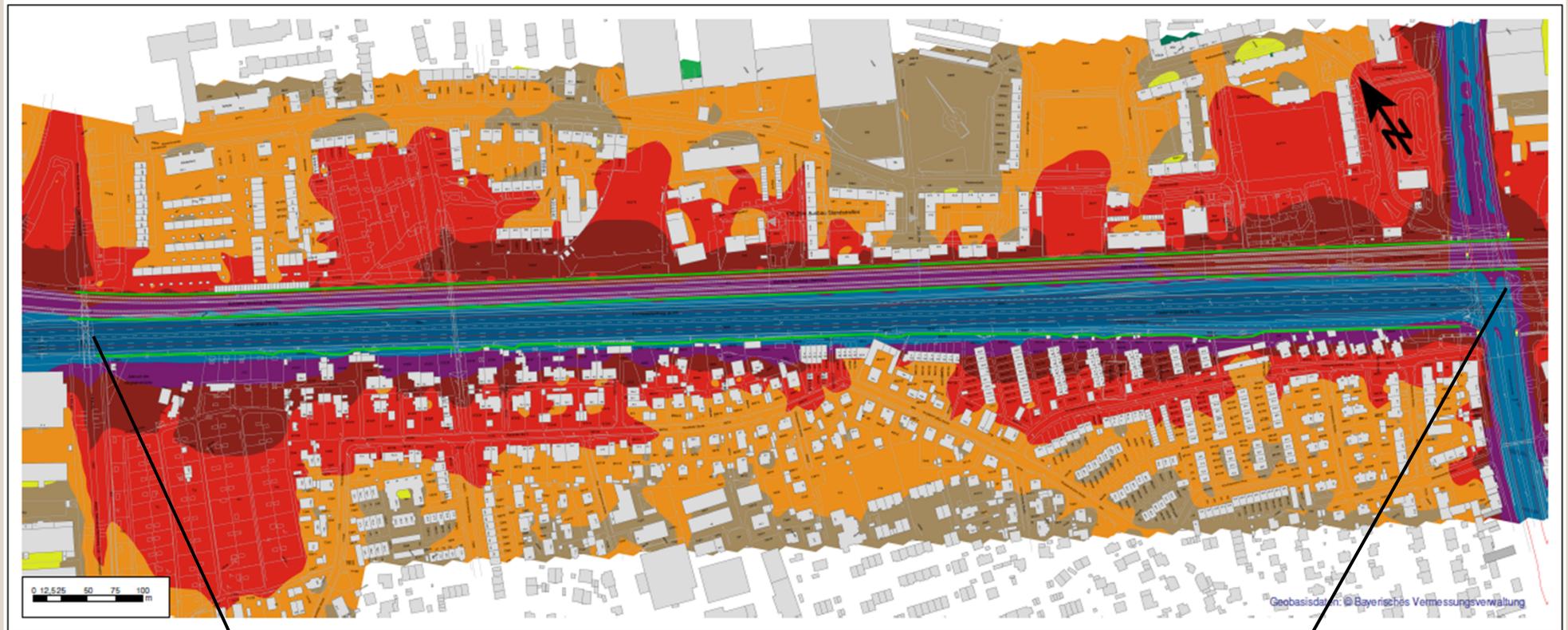


# Nach dem Ausbau: Blick vom Leiblsteg



# Wirkung der Lärmschutzwände

- Bestand mit 4 m hoher Schachtringwand -



Ehem. Ringbahn

Jansenbrücke

# Wirkung der Lärmschutzwände

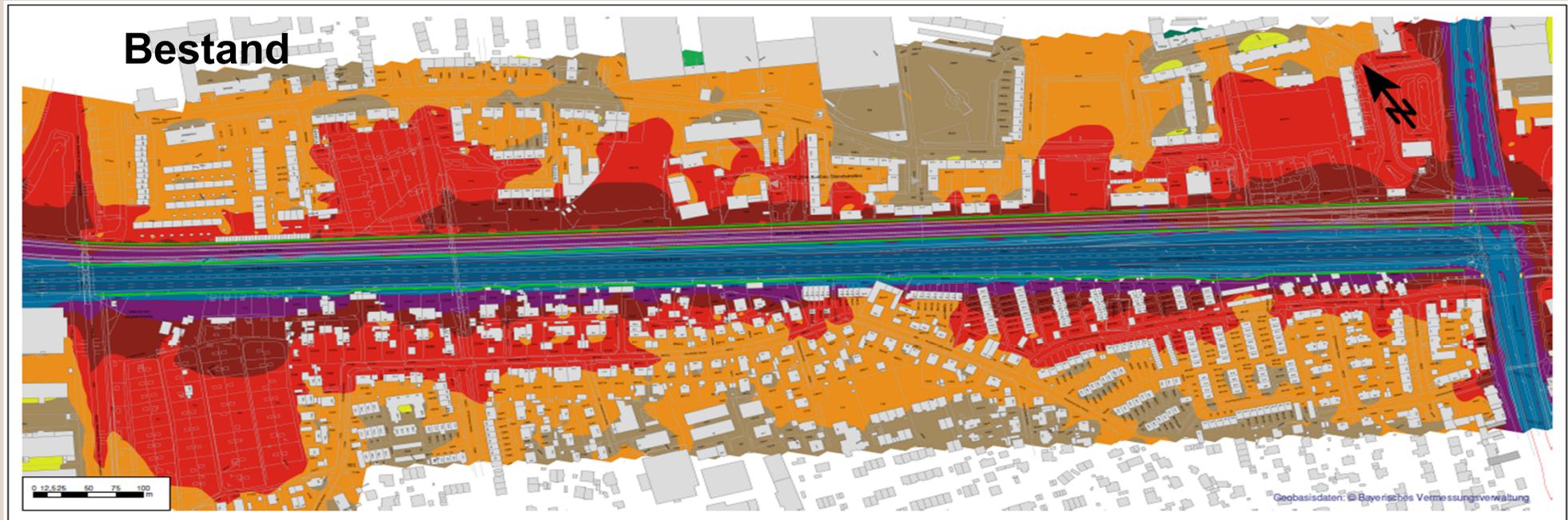
- nach Bau der 8 m hoher Lärmschutzwand -



Ehem. Ringbahn

Jansenbrücke

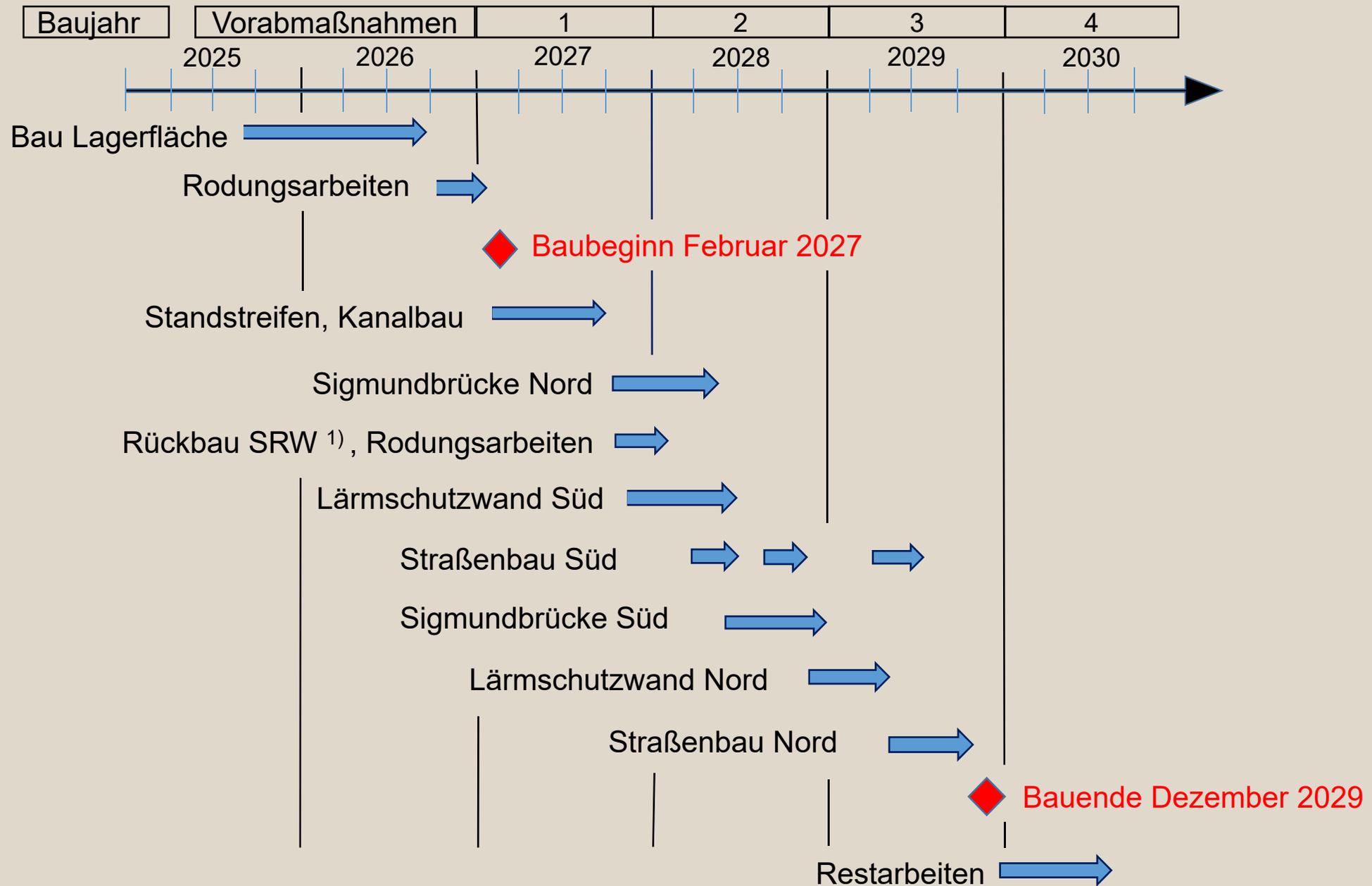
# Vergleich vor und nach dem Ausbau des FSW



# Ersatzneubau Brücke Sigmundstraße



# Zeitplan



1) Schachtringwand

# Verkehrsführung während der Bauzeit

## Bauarbeiten in Fahrtrichtung Hafen

- Die Bauarbeiten erfolgen unter laufendem Verkehr.
- Der Verkehr wird in wechselnden Führungen mit 2 Fahrspuren je Richtung durch das Baufeld geführt (4+0 Verkehrsführung). Hierfür ist der Bau von 2 temporären Mittelstreifenüberfahrten im Bereich der Jansenbrücke und westlich der Sigmundbrücke erforderlich.
- Zwischen Sigmundbrücke und EÜ Ringbahnzufahrt kann aufgrund der beengten örtlichen Verhältnisse größtenteils nur 1 Fahrspur in Fahrtrichtung Hafen aufrecht erhalten bleiben. Nach Fertigstellung der Sigmundbrücke Nord können dem Verkehr wieder 2 Fahrspuren je Fahrtrichtung zur Verfügung gestellt werden.
- Für die Arbeiten im Bereich der Einfahrt von der B 8 auf den FSW (Einfahrt Doos) sowie der Ausfahrtsrampe Jansenbrücke wird eine temporäre Vollsperrung dieser Ein- und Ausfahrten erforderlich.
  - Sperrung Einfahrt Doos: von Anfang Februar bis Anfang Mai 2028
  - Sperrung Ausfahrtsrampe Jansenbrücke: von Anfang Oktober 2027 bis Ende April 2028

# Verkehrsführung während der Bauzeit

## Bauarbeiten in Fahrtrichtung Fürth

- Der Verkehr wird mit einer 4+0 Verkehrsführung auf die neu gebaute Richtungsfahrbahn Hafen umgelegt.
- Es stehen 2 Fahrspuren je Fahrtrichtung zur Verfügung.
- Für die Arbeiten im Bereich der Einfahrt von der Jansenbrücke auf den Frankenschnellweg wird eine temporäre Vollsperrung erforderlich.
  - Sperrung Einfahrtrampe Jansenbrücke: von Ende August 2029 bis Ende Oktober 2029

# Verkehrsführung während der Bauzeit



## Notwendige vorbereitende Maßnahmen

1. Absteckung der Grundstücksgrenzen in jedem Flurstück (private Anwesen)
  - erfolgt durch das städtische Vermessungsamt,
  - jeder Eigentümer wird schriftlich informiert,
  - Zutritt zum Grundstück erforderlich.
  
2. Freimachen der bisher genutzten städtischen Fläche durch die Eigentümer bzw. Mieter
  - Fläche muss bis zum **1. Oktober 2026** freigeräumt sein.
    - Pflanzen (Blumen, Obst- und Gemüsepflanzen, Sträucher, Hecken etc.)
    - Gartenhäuser, Schuppen, Pavillons, Gewächshäuser, Grillkamine etc.

# Notwendige vorbereitende Maßnahmen

## 3. Beweissicherungsmaßnahmen

- SÖR beauftragt einen Sachverständigen, der jedes Anwesen vor Beginn der Bauarbeiten, ggf. während der Bauarbeiten und ggf. auch nach Abschluss der Bauarbeiten begutachtet und den Zustand dokumentiert.
- Die Beweissicherung im Innen- und Außenbereich umfasst dabei eine umfassende Sichtprüfung und die Aufnahme von Schäden in Text und Bild.
  - Vermeidung von Streitigkeiten
  - Rechtssicherheit für beide Seiten
  - Sollte während der Bauarbeiten ein Schaden auftreten: schnelle und klare Klärung der Verantwortlichkeiten

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

Servicebetrieb Öffentlicher Raum  
Projekt Frankenschnellweg  
SÖR/FSW  
Sulzbacher Str. 2-6  
90489 Nürnberg  
[soer-fsw@stadt.nuernberg.de](mailto:soer-fsw@stadt.nuernberg.de)  
<http://www.soer.nuernberg.de>